

# Protokoll der Sitzung des Gemeinderats vom 27.07.2021

## TOP 1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

**Bürgermeister Habakuk** eröffnete die letzte Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause im Bürgersaal. Im Anschluss werde es nichtöffentlich zwei Punkte zu Personal- und Grundstücksangelegenheiten zu besprechen geben, sowie rechtliche Informationen zu laufenden Verfahren.

**Bürgermeister Habakuk** bat eingangs die Bürger um Verständnis und Nachsicht für die Mitarbeiter des Bauhofs. Es kämen vermehrt Anfragen nach Durchführung von Verschönerungsarbeiten, wie Rasenmähen. Die Mitarbeiter müssten sich jedoch vordringlich um die Arbeiten im Zusammenhang mit der Verkehrssicherheit kümmern.

**Ordnungsamtsleiter Lang** informierte über die Einstellung eines Hausmeisters für die öffentlichen Grundstücke/Gebäude. Der neue Mitarbeiter werde seinen Dienst am 02.08.2021 anfangen.

**Stellvertreterin Kämmerein Wein** beantwortete eine Anfrage aus dem Gremium vom 13.07.2021: die Minderausgaben zu der Kreisumlage in Höhe von ca. 200.000 EUR seien mittlerweile aufgebraucht. Alle künftigen Maßnahmen müssen sich aus dem Haushalt finanzieren.

## TOP 2 Fortschreibung Lärmaktionsplan Stufe 3 Gemeinde Steinenbronn

- Vorstellung und Kenntnisnahme der Ergebnisse der Wirkungsanalyse
- Beschluss über Geschwindigkeitsbeschränkungen
- Beschluss über die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung sowie der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange

**Herr Wahl** vom beauftragten Büro Rapp Trans AG stellte in einer knappen Präsentation die Ergebnisse der Analyse vor. Obwohl an der L1208 etwa 13000 und an der K1051 ca. 9000 Ortsdurchfahrten je Tag festgestellt werden konnten, gebe es keine Überschreitungen der Pflichtwerte. Alle zu ergreifenden Aktionen zum Lärmschutz liegen damit im Ermessensbereich. Die Gemeinde möchte diese dennoch durchsetzen und so wurde unter anderem als Maßnahmen dem Gremium vorgestellt:

Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Stundenkilometer über die ganze Länge der K1051, der Schönaicher Straße bringt nicht nur Lärmschutz, sondern macht zudem den Radverkehr sicherer und den Verkehrsfluss flüssiger.

Künftig sollen auch Gebiete mit Erholungsfunktion geschützt werden und so können das Siebenmühlental und das Sulzbach-Hochwasserbecken in Betracht gezogen werden.

Der ÖPNV, der Rad- und Fußgängerverkehr sollen gefördert werden.

Bei Bau- oder Ausbesserungsmaßnahmen soll lärmoptimierter Straßenbelag, sogenannter Flüsterasphalt bevorzugt verwendet werden.

**Herr Wahl** erläuterte, dass der Plan mit den Maßnahmen in das Beteiligungsverfahren käme und auch auf der Homepage der Gemeinde einsehbar sein wird. Anregungen dazu werde sein Büro überarbeiten und eventuell nachbessern, so dass danach die Abstimmung im Gemeinderat vorgenommen werden kann.

Im **Gremium** wurden die Definitionen von Lärm, die betroffenen Gebäude und weitere Betroffenheiten angesprochen. Der Wunsch nach ruhigen Gebieten war bei allen klar und explizit konnte darauf hingewiesen werden, dass in der Betrachtung der Fluglärm keine Rolle

spiele. Dazu gebe es eigene Verfahren. Aus der Mitte des Gremiums kam noch die Anregung, die Geschwindigkeitsreduzierung für die Schönaicher Straße ohne Unterbrechung und damit komplett zwischen de Löwenkreisel und dem Solwiesenkreisel auszuführen.

**Der Gemeinderat beschloss daraufhin mehrheitlich:**

- 1. Die Ergebnisse der Wirkungsanalyse werden durch den Gemeinderat zur Kenntnis genommen.**
- 2. Der Gemeinderat spricht sich für die folgenden Geschwindigkeitsbeschränkungen aus Lärmschutzgründen aus:**
  - Tempo 30 ganztags (anstatt 50 km/h) östlich und westlich der bereits bestehenden Geschwindigkeitsbeschränkung entlang der Schönaicher Straße (K 1051).
  - Tempo 50 ganztags (anstatt 70 km/h) in Verlängerung der bereits bestehenden Geschwindigkeitsbeschränkung bis Einmündung Ludwigstraße (L 1208).
- 3. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange.**
- 4. Folgende Anregungen sollen aufgrund der Beratung im Gemeinderat in die Lärmschutzaktionsplanung mit aufgenommen werden:  
Die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h wird an der K 1051 durchgängig erweitert bis zum sog. Solwiesenkreisel.**

**TOP 3 Abwasserwärmenutzung Kläranlage Steinenbronn  
- Erstellung einer Machbarkeitsstudie**

**TOP 4 Beschlussfassung zur Anpassung der Gebühren der Kindertageseinrichtungen  
zum 01.09.2021**

**TOP 5 Elternbeiträge für die Betreuung in der Tagespflege (Modell-TAKKI) -  
Neufestsetzung zum 01.09.2021**

**TOP 6 Herstellung einer temporären Dachkonstruktion auf dem Flachdach der  
Schulturnhalle und Ausführung von Schönheitsreparaturen  
-Vergabe**

**TOP 7 Sandäckerhalle  
-Vergabe des Austauschs der defekten Brandschutzklappen**

**TOP 8 Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren (§ 52 LBO)  
Antrag auf Abweichung/Ausnahme/Befreiung  
Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage, Flst.-Nr. 252/5,  
im Weiler Weg 11/1 in 71144 Steinenbronn**

jji

## **TOP 9 Anfragen von Gemeinderäten**